

Report / Szene



Szene | Eröffnungsanlass vom 6. März 2021

Hess-Modellbahnen neu in Toffen

Vor neun Jahren hat Thomas Hess seine Leidenschaft für die Modelleisenbahn zum Beruf gemacht. Jetzt ist er in ein grösseres Geschäft umgezogen. Die LOKI hat dies zum Anlass genommen, um ihn am alten und am neuen Standort zu besuchen.



Von Fabian Jeker (Text/Fotos)

Im Bahnhof Toffen ist gerade die S4 in Richtung Thun eingefahren, und die Barrieren des Bahnübergangs öffnen sich. Zur selben Zeit öffnet Thomas Hess mit Freude sein neues Ladengeschäft, vor dem sich bereits einige Stammkunden versammelt haben. Im Januar ist er mit seinem Modellbahngeschäft von Belp an die Bahnhofstrasse 24 in Toffen umgezogen. Er selbst und auch seine Kunden haben sich schon lange auf die für Ende Januar angesetzte und bereits breit kommunizierte Neueröffnung gefreut. Eine Woche vor dem geplanten Umzug kam der jüngste Corona-Shutdown, sodass Thomas Hess das alte Ladengeschäft schliessen musste und das neue noch nicht eröffnen konnte. Dies gab ihm jedoch auch mehr Zeit für die Einrichtung am neuen Standort. Das bisherige Ladenlokal an der Bahnhofstrasse 8 in Belp war mit rund 60 Quadratmetern zu klein geworden. Der neue Standort in Toffen umfasst mit Werkstatt und jetzt vom

Laden abgetrennten Lagerraum rund 220 Quadratmeter. Thomas Hess betont: «Das Geschäft läuft dank meiner treuen Stammkundschaft gut. Dank ihr ist der Umzug in ein grösseres Ladengeschäft möglich.» Obwohl zentral beim Bahnhof Belp gelegen, verzeichnete der alte Standort kaum Laufkundschaft. Es kam schon mal vor, dass jemand vor dem geschlossenen Bahnübergang warten musste und dabei den Laden entdeckte. Doch der überwiegende Teil waren Stammkunden. Das neue Geschäft in Toffen liegt wieder zentral am Bahnhof, und auch da gibt es einen Bahnübergang, um Laufkundschaft zu gewinnen. «Die Kundschaft schätzt die gute Erreichbarkeit dank zentraler Lage, Anbindung an den öffentlichen Verkehr und vorhandenen Parkplätzen», fügt Thomas Hess an.

Leidenschaft für grosse und kleine Züge

Er selbst ist eng mit der Eisenbahn verbunden und trägt das Eisenbahn- und Modellbahnvirus seit jeher in sich. 19 Jahre war er als Lokführer beim Regionalverkehr Bern–Solothurn und bei der BLS auf Schienen unterwegs. Im Jahr 2012 hat er seinen schon länger gehegten Traum eines eigenen Geschäftes umgesetzt und seine Leidenschaft für die kleine Eisenbahn zum Beruf gemacht. Begonnen hat alles auf rund 30 Quadratmetern in einer angemieteten Ecke in einem Geschäft an der Bahnhofstrasse in Belp. Bald wurde der Raum zu knapp, und so ist Thomas Hess im Jahr 2015 gleich über die Strasse an den zweiten Standort umgezogen. Wie erklärt Thomas Hess seinen Erfolg, während immer wieder von einer Krise der Modellbahnläden gesprochen wird? «Ich bin mit Leidenschaft für die kleine Eisenbahn im Geschäft und möchte hinter den Produkten stehen können, die ich verkaufe.» Viele Artikel aus seinem Sortiment testet Thomas Hess zunächst selbst auf seiner eigenen Spur-N-Anlage oder draussen auf der eigenen Gartenbahn. Und alle Triebfahrzeuge werden vor dem Verkauf auf der Testanlage im Laden geprüft. Gleise und Landschaft seiner Gartenbahn hat er selbst geplant und bereits beim Hausbau auf Geländegegebenheiten und Vereinbarkeit mit der Gartenbahn geachtet.

Das Auge fürs Detail

Auch von der Landschaftsgestaltung im kleineren Massstab ist Thomas Hess begeistert und führt Landschaftsbaukurse durch. Zunächst hat er fertig zusammengestellte Kurse der Firma Noch angeboten, danach selbst Themen für neue Kurse entwickelt und zusammengestellt. Im Angebot befindet sich auch ein Landschaftsbaukurs für zu Hause, der gerade in Coronazeiten eine praktische Möglichkeit darstellt, die eigenen Hobbyfähigkeiten im stillen Kämmerlein auszubauen. Die Kunden erhalten ein Paket, das alle benötigten Materialien und eine ausführliche Anleitung für den Aufbau enthält. Zudem ist telefonische Beratung möglich, wenn jemand nicht weiterkommt. Neben den Landschaftsbaukursen gibt es einen Digitalkurs für Einsteiger. Die neue Kursplanung ist in Vorbereitung, und sobald es die Coronasituation wieder erlaubt, kann es losgehen.

Neben den Kursen bietet Thomas Hess weitere Dienstleistungen an wie Digitalisierungen, Reparaturen von Lokomotiven und Wagen oder den Einbau von Innenbeleuchtungen. Er hat auch schon für einen Kunden ein Signal mit dem Stellpult verkabelt. Thomas Hess setzt alle Kundenwünsche um, die erfüllbar sind. Der Kundenberatung misst er grosse Bedeutung zu. Wenn er feststelle, dass sich jemand beraten lasse und dann doch anderswo einkaufe, suche er das Gespräch. Dies komme jedoch nur sehr selten vor. Treue Stammkunden berät er ebenso gerne wie Neueinsteiger. Oft beginnt es bei der Frage, welche Spurweite am geeignetsten sein könnte. Dazu findet sich im Laden gleich beim Eingang vor dem Tresen an einer Säule ein Holzbrett mit Gleismustern der gängigsten Spurweiten und Hersteller. Thomas Hess bezeichnet sich zwar als Spezialist für Gartenbahnen, doch führt er alle gängigen Spurweiten. Der zusätzliche Platz am neuen Standort hat eine Sortimentsausweitung ermöglicht, etwa in der kleinsten Spurweite Z und beim Zubehör mit Figuren und Häuserbausätzen. Wie sieht Thomas Hess die Zukunft der Modelleisenbahn, und was kann für deren Förderung getan werden? Seine Kundschaft kommt mit Schwerpunkt aus dem Raum Bern-Thun, aus dem Berner Oberland und aus dem Seeland. Rund zwei Drittel gehören zur Altersgruppe ab

50 Jahren. Einige sind bereits eingefleischte Modelleisenbahner. Doch gilt es auch, den Nachwuchs für das schöne Hobby zu begeistern. Modellbahnvereine könnten hierzu beitragen. Diese erhalten für Grosseinkäufe bei Thomas Hess Rabatt. Neueinsteiger liessen sich mit schön gestalteten Schaufenstern begeistern. Neben dem Schaufenster stellten Website und Onlineshop weitere Aushängeschilder dar. Für junge Leute gebe es heute mehr Freizeitmöglichkeiten als früher, die mit der Modelleisenbahn in Konkurrenz stünden. Eine Chance sieht Thomas Hess gerade in der Digitalisierung. Diese mache die Modelleisenbahn auch für Jüngere interessant, etwa wenn sie Züge über ihr Mobiltelefon steuern könnten.



Reparaturen und Umbauten nimmt Thomas Hess in seiner gut eingerichteten Werkstatt vor.



Am alten Standort in Belp waren die Platzverhältnisse in der Werkstattecke sehr beengt.



Das helle neue Ladenlokal hat eine Sortimentserweiterung ermöglicht.



Der Platz im ehemaligen Ladenlokal war langsam zu knapp geworden.



Die Begeisterung für Landschaftsgestaltung spiegelt sich im Sortiment an Häuserbausätzen wider.

